Abteilung für Botanik

Ehrenobmann:	Hermann Schmidt
Obmann:	Dieter Theisinger
Stellvertreter:	Peter Achnitz
Kassiererin:	Rosemarie Kunstmann
Pfleger des Herbars:	Norbert Meyer
Abteilungsbibliothek:	Gerhard Gregori
Mitglieder:	169

Mitglieder

Die Mitgliederzahl entwickelte sich erneut positiv. Auch die Anzahl der Aktiven ist erfreulich hoch, so daß unter der augenblicklichen Raumsituation die Herbar-Arbeitsgruppe nur noch geringen Zuwachs verträgt. Für die Leitung von botanischen Wanderungen böte sich, um unser Angebot noch ausweiten zu können, eine gern gesehene Mitarbeitsmöglichkeit. Gleiches gilt für die Jugendbetreuung.

Neuer (alter!) Arbeitsraum

Durch Umplanung bei der Renovierung der Norishalle seitens der Stadt Nürnberg mußten wir wieder in die äußerst beengten Verhältnisse des Luitpoldhauses zurück. Besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Herbars, die sich trotz dieses Rückschlages und der vielen unnütz vertanen Stunden nicht in ihrer Arbeit entmutigen ließen.

Schenkungen

Herr Dr. Fritz Wunder, Hattenheim, Enkel von August Schwarz, dem Verfasser der Flora von Nürnberg und Umgebung und langjährigen Obmann der Abteilung Botanik, hat uns zahlreiche Bücher, z. T. aus dem Nachlaß seines Großvaters, darunter auch die Flora von Augsburg und von Niederösterreich, gestiftet. Unter den überlasse-

nen Gegenständen befinden sich neben Familienbildern auch Ehrenurkunden, ja sogar der Herbarisierkorb von August Schwarz.

Durch Vermittlung des Botanischen Gartens der Universität Erlangen-Nürnberg vermachte uns der 1997 verstorbene Künstler Ludwig Paul Bauer aus Schongau 85 seiner Pflanzen- und Tieraquarelle. Damit verfügen wir mit Ausnahme weniger Bilder, die vom Lenbachhaus in München und von privater Seite gehalten werden, über das gesamte Aquarellwerk des Autodidakten Bauer. Die zum Teil an Merian erinnernden Arbeiten wurden schon mehrfach, insbesondere auch in England, ausgestellt. Wir beabsichtigen, das Werk bald zu präsentieren.

Kurse

Das Gräserpraktikum fand ein überraschend großes Interesse. Es wird deshalb auf Wunsch fortgesetzt.

Der Kurs „Schnitt der Obstgehölze und Beerensträucher“ wurde erstmals von unserem Fachmann, Herrn Dipl.-Ing. grad. (Gartenbau) Helmut Weyrauther, in Theorie und Praxis durchgeführt.

Vorträge/Exkursionen

Wir danken unseren Referenten und Exkursionsleitern für die gelungenen Veranstaltungen.

Vorträge:

Monat	Referent	Thema
Januar	Franz Ströer	Wanderparadies Hersbrucker Alb
Februar	Hermann Schmidt	Botanisches aus Judikarien
März	Werner Gerstmeier	Unterengadin – Rund um den Schweizer Nationalpark
April	Peter Witzer	Réunion – tropische Vulkaninsel im Indischen Ozean

Mai	Peter Achnitz	Neuseeland: Naturkundliche Exkursionen auf der Nordinsel
Juni	Dieter Theisinger	Klippenkohl und Lummenfelsen
Juli	Sissi und Joachim Stanek	Helgoland in 3-D
August	Dr. Andreas Hemp	Rund um den Kilimanjaro
September	Dr. Walter Welß	Zentral-Makaronesien: Die Pflanzengesellschaften und ihre Lebensbedingungen
Oktober	Peter Achnitz	Botanische Kostbarkeiten der Insel Madeira
November	Hermann Schmidt	Lanzarote - ein Stück Mond mit dem Lächeln der Sonne
Dezember	Dr. Peter Titze	Pflanzen im Brauchtum Bayerns und der Alpenbewohner

Exkursionen:

Monat	Führer	Ziel
Juni	Rosemarie Kunstmann	Obermainbogen
	Werner Gerstmeier	Mittlere Frankenalb
	Werner Gerstmeier	Knappenberg bei Etzelwang
Juli	Heinrich Beigel	Külsheim und Ippesheim
	Dieter Theisinger	Palmengarten Frankfurt
August, 2. - 9.	Werner Gerstmeier	Engadin – Große Exkursion

Dieter Theisinger

Buchbesprechung

Nezadal, W./Welß, W.: Botanische Wanderungen Franken. Aus der Reihe: Botanische Wanderungen in deutschen Ländern, Band 6. Urania-Verlag Leipzig 1996, Paperback, ISBN 3-332-00562-6

Nach einer komprimierten, gelungenen Einführung zur Geographie bieten die Autoren mit 15 Rundtouren eine ausgezeichnete Auswahl zum Kennenlernen der wichtigsten und schönsten floristischen Wuchsgebiete in Franken. Jeder Wanderung ist eine Touren-Übersichtskarte vorangestellt. Schon bei der folgenden Charakterisierung der Landschaft merkt man die fachliche Kompetenz der Erlanger Geobotaniker. Ausführlich werden die Pflanzenarten entlang des Weges mit ihren

deutschen und wissenschaftlichen Namen aufgeführt. Dazu erhält der Benutzer eine Fülle von Informationen z.B. zu Lebensform der Pflanzen, Nährstoffhaushalt, Nutzungsgeschichte, Pflanzenvergesellschaftung und Naturschutzproblemen. Skizzen und zahlreiche Farbaufnahmen zur Vegetation und zu einzelnen Pflanzen (auch der seltenste Baum Bayerns ist dargestellt!) lockern den leicht lesbaren Text auf. Am Schluß jedes Kapitels finden sich hervorgehoben Angaben zu Weglänge, Abkürzungs- und Einkehrmöglichkeiten. Das Buch ist, obwohl 200 Seiten stark, durch das gewählte Taschenbuchformat bestens zur Mitnahme im Gelände geeignet.

Dieter Theisinger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [1997](#)

Autor(en)/Author(s): Theisinger Dieter

Artikel/Article: [Abteilung für Botanik 104-105](#)